

Abschwungstendenzen scheinen sich zu verstärken Wirtschaftsleistung der Eurozone wird im vierten Quartal schwächer

Die Einkaufsmanagerindizes in der Eurozone deuteten im September zum ersten Mal seit 2009 wieder an, dass die Wirtschaft schrumpft. Die Rezessionsrisiken sind dadurch deutlich gestiegen.

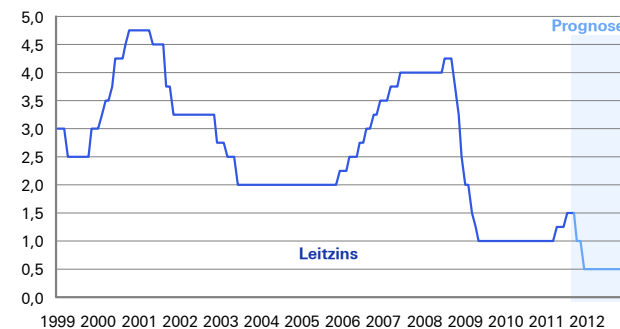
Europäische Konjunktur

Auch der ifo-Index (Mo) und das Wirtschaftsvertrauen (Do) in der Eurozone dürften im September gesunken sein und damit die Abschwungstendenzen bestätigen. Wir sehen eine hohe Wahrscheinlichkeit für einen Rückgang der Wirtschaftsleistung in der Eurozone um -0,1 bis -0,3 % im vierten Quartal. Für Deutschland rechnen wir dagegen mit einem leicht positiven Wirtschaftswachstum. Für den Jahresverlauf 2012 sehen wir jedoch wieder Erholungstendenzen in der europäischen Wirtschaft. Maßgeblich dafür dürfte insbesondere eine Lockerung der Geldpolitik sein, mit der die EZB unseres Erachtens auf die zuletzt gestiegenen Risiken einer Abwärtsspirale reagieren wird. So erwarten wir eine Leitzinssenkung der EZB auf 1,0 % im Oktober und können uns für November oder Dezember sogar einen Schritt auf 0,5 % vorstellen. Der Konjunkturabschwung

schwächt die europäischen Banken aufgrund eines Anstiegs notleidender Kredite; zudem wird es für die Staaten schwerer, ihre Sparziele zu erreichen. Die Konjunkturrisiken dürften auch durch ein schwaches Geldmengen- und Kreditwachstum (Di) hervorgehoben werden. Die erste Schätzung der Inflationsrate (Fr) im September dürfte eine Beschleunigung von 2,5 % auf 2,6 % ergeben haben.

Prognose: EZB senkt den Leitzins im Oktober auf 1,0 %

Refinanzierungsrate der EZB in %



Quellen: Thomson Reuters Datastream, Berechnungen Metzler

US-Konjunktur

In den USA verlangsamte sich die Wachstumsdynamik in den vergangenen Quartalen. Auch im dritten Quartal dürfte die US-Wirtschaft nur ein Wirtschaftswachstum (Do) von 1,2 % erreicht haben. Wir sehen zwar für die kommenden beiden Quartale keine negativen Raten, rechnen jedoch mit einer Stagnation und mit Wachstumsraten zwischen 0,1 % und 0,6 %. Dementsprechend erwarten wir eine Stagnation bei den Auftragseingängen (Mi) und bei den Konsumausgaben (Fr). Das Konsumentenvertrauen (Di und Fr) dürfte sich auf den Niveaus der Vormonate stabilisiert haben.

Japanische Konjunktur

Die japanische Konjunktur profitiert derzeit vom Wiederaufbau. So dürfte die Industrieproduktion (Fr) um 2 % gegenüber dem Vormonat gestiegen sein. Die Inflationsrate (Fr) dürfte sich im August leicht über der Nulllinie bei 0,1 % gehalten haben.

Kapitalmarktausblick KW 39

Freitag, 23. September 2011

Eine gute und erfolgreiche Woche wünscht
Edgar Walk

14,32	4217,03	▼	883,76	8,5%	55,84	POM	1945,65	9376,51	0,00	256,07	9376,51	531,35	6,1%	24,51	POW	1945,65	9376,51	
2,55	1003,74	▲	290,33	7,2%	81,41	RAS	2833,08	7091,48	0,00	93,86	7091,48	85,22	9,8%	55,84	RAS	2833,08	7091,48	
18,20	2491,17	▲	17,26	4,3%	38,74	SAN	4612,71	9178,72	0,00	388,21	9178,72	683,76	8,9%	81,41	SAN	4612,71	9178,72	
49,04	3169,31	▶	4,17	0,5%	0,00	TAF	2498,93	8043,12	0,00	173,98	8043,12	290,33	7,2%	38,74	TAF	2498,93	8043,12	
0,71	1428,78	▼	20,21	11,2%	0,00	BRM	33691,63	4217,03	32,73	14,32	4217,03	▲	17,26	4,3%	0,00	BRM	33691,63	4217,03
23,54	2093,10	▲	44,09	16,4%	0,00	LOS	11067,14	1003,74	80,31	2,55	1003,74	▲	4,17	0,5%	0,00	LOS	11067,14	1003,74
7,22	7581,09	▼	2,56	1,2%	0,00	KAT	16965,07	2491,17	11,64	18,20	2491,17	▼	20,21	11,2%	0,00	KAT	16965,07	2491,17
10,45	3467,17	▼	14,71	4,4%	0,00	GER	54812,98	3169,31	94,59	49,04	3169,31	▶	44,09	16,4%	0,00	GER	54812,98	3169,31
33,09	2012,94	▼	3,90	0,2%	0,00	BLG	9951,03	1428,78	51,05	0,71	1428,78	▼	2,56	1,2%	0,00	BLG	9951,03	1428,78
29,44	2194,71	▲	63,75	13,4%	0,00	LON	30121,62	2093,10	67,81	23,54	2093,10	▲	14,71	4,4%	0,00	LON	30121,62	2093,10
			16,38	7,8%	0,00	BKG	13002,81	7581,09	47,62	7,22	7581,09	▼	3,90	0,2%	0,00	BKG	13002,81	7581,09
			33,51	11,6%	0,00	MUC	15873,03	3467,17	12,45	10,45	3467,17	▼	63,75	13,4%	0,00	MUC	15873,03	3467,17
					0,00	BER	63057,29	2012,94	17,76	33,09	2012,94	▼	16,38	7,8%	0,00	BER	63057,29	2012,94
					0,00	CHE	29518,30	2194,71	31,65	29,44	2194,71	▲	33,51	11,6%	0,00	CHE	29518,30	2194,71

Metzler Asset Management

Kontaktadresse

Große Gallusstraße 18
60311 Frankfurt am Main
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main

Telefon (0 180 2) 21 04 50*
(+49 - 69) 21 04 - 13 50

www.metzler-fonds.com

* 6 ct/Anruf aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min

Grundsätzliche Hinweise

Diese Unterlage enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird. Diese Unterlage dient ausschließlich der Information und ist nicht auf die speziellen Investmentziele, Finanzsituationen oder Bedürfnisse individueller Empfänger ausgerichtet. Bevor ein Empfänger auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen oder Empfehlungen handelt, sollte er abwägen, ob diese Entscheidung für seine persönlichen Umstände passend ist, und sollte folglich seine eigenständigen Investmententscheidungen, wenn nötig mithilfe eines unabhängigen Finanzberaters, gemäß seiner persönlichen Finanzsituation und seinen Investmentzielen treffen. Diese Unterlage ist kein Angebot oder Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten, noch stellt diese Unterlage eine Grundlage für irgendeinen Vertrag oder irgendeine Verpflichtung dar. Weder Metzler noch der Autor haftet für diese Unterlage oder die Verwendung ihrer Inhalte. Kaufaufträge können nur angenommen werden auf Grundlage des gültigen Verkaufsprospektes, der eine ausführliche Darstellung der mit diesem Investment verbundenen Risiken enthält, sowie des gültigen Jahres- und Halbjahresberichts. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklung. Es kann daher nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass ein Portfolio die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auch in Zukunft erreichen wird. Eventuelle Erträge aus Investitionen unterliegen Schwankungen; der Preis oder Wert von Finanzinstrumenten, die in dieser Unterlage beschrieben werden, kann steigen oder fallen. Im Übrigen hängt die tatsächliche Wertentwicklung eines Portfolios vom Volumen des Portfolios und von den vereinbarten Gebühren und fremden Kosten ab. Bei den in dieser Unterlage eventuell enthaltenen Modellrechnungen handelt es sich um beispielhafte Berechnungen der möglichen Wertentwicklungen eines Portfolios, die auf verschiedenen Annahmen (z. B. Ertrags- und Volatilitätsannahmen) beruhen. Die tatsächliche Wertentwicklung kann höher oder niedriger ausfallen – je nach Marktentwicklung und dem Eintreffen der den Modellrechnungen zugrunde liegenden Annahmen. Daher kann die tatsächliche Wertentwicklung nicht gewährleistet, garantiert oder zugesichert werden. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.